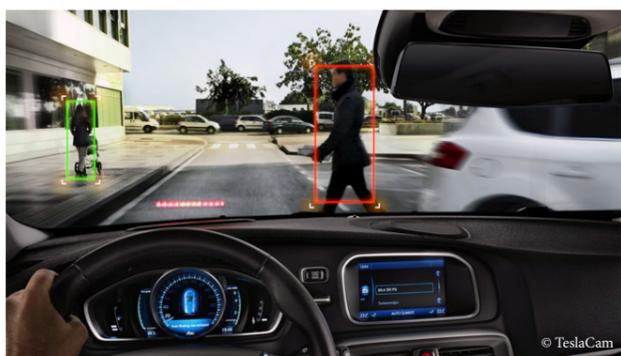


NEUES IPHONE XXIV

APPLE STELLT NEUES MODELL VOR.



INNOVATIVE TECHNOLOGIE: Tesla stellt Technologie für mehr Sicherheit auf den Straßen vor.

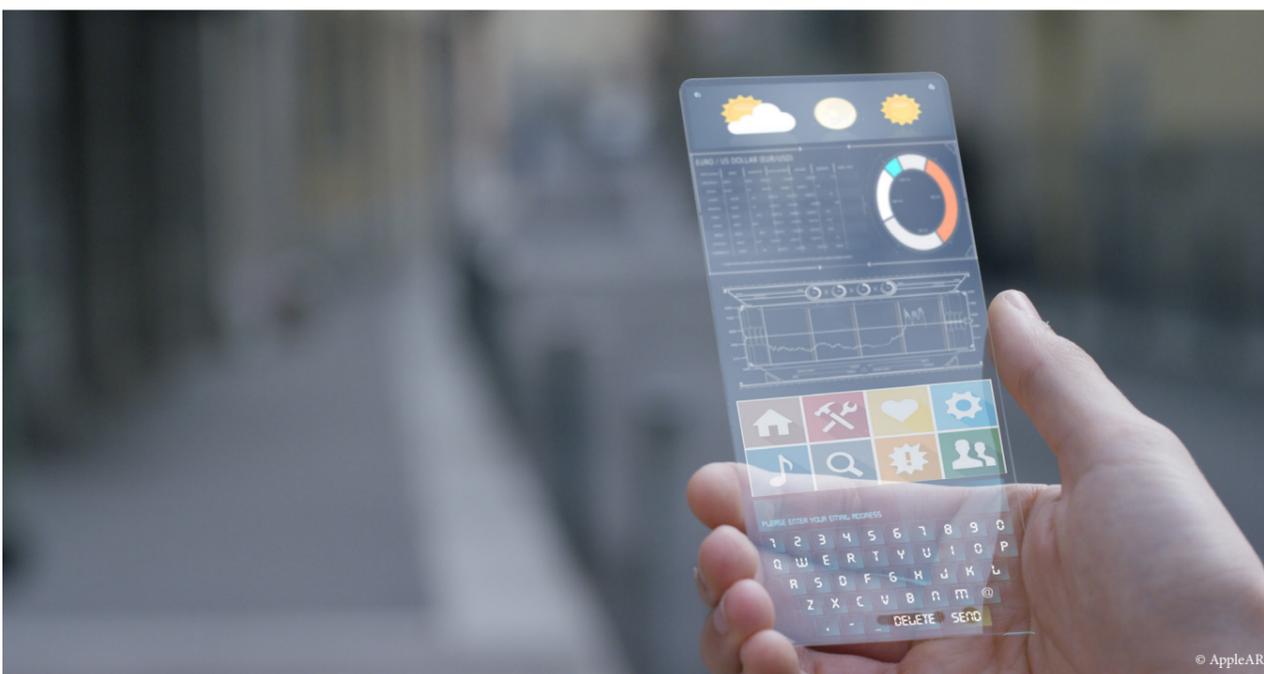
Tesla: Kätzchen wegen Software verletzt.

ERIKA MUSTERFRAU, KÄRNTEN

Das Vertrauen vom Automobil Giganten Tesla sinkt täglich: Die neue Software für selbstfahrende Autos verletzt täglich hunderte Hauskatzen. „Das haben wir nicht bedacht, ich kann mir auch nicht erklären wie so etwas passieren kann“, zeigt sich der Unternehmer Elon Musk traurig und ungewohnt verunsichert. Tesla präsentierte vor einigen Tagen eine neue Software, welche noch mehr Sicherheit auf den Straßen versprach und Personen noch frühzeitiger auf der Straßen erkennen sollte. Leider vergaßen die Entwickler das Programm auf unseren kleinen Mitbewohner, die Hauskatzen, zu programmieren. Dadurch erkennen selbstfahrende Autos die Tiere erst zu spät und verletzen sie lebensgefährlich. Glück im Unglück: Bekanntlich haben Katzen neun Leben und so ist noch nichts schlimmeres passiert. Kinder und große Hunde brauchen sich nicht fürchten, bis jetzt wurden noch keine Fälle gemeldet. Ein Softwareupdate folgt in den nächsten Tagen. Bis dahin werden Autofahrer gebeten nicht den autonomen Modus zu betätigen sondern selbst zu fahren.



GROSSER FORTSCHRITT: Die neuen Modelle werden nun mit Ultrasound-Sensoren ausgestattet.



NEUES DESIGN: Apple reduziert das neue iPhone 24 aufs wesentliche und released das neue Produkt ohne Hülle und ohne Logo. Hypebeasts, Markensäue und Poser sind empört.

Apple macht sich selbst Konkurrenz.

MAX MUSTERMANN, MEIDLING

Es gleicht einer Revolution: Apple präsentiert das neue iPhone 24 ohne Hülle. Experten und Politiker feiern das Design als „innovativ“ und „richtungsweisend“. Designer müssen sich radikal umstellen: „Design wird unsichtbar“, sagt Designer Jochen Rädker. Auf den Ein- und Ausschaltknopf, sowie auf die Lautstärkenregulierung wurde diesmal ganz verzichtet. Das iPhone 24, das in Österreich bei ausgewählten Händlern (Steffl, Kastner & Öhler) für zwei günstige Jahresgehälter zu erwerben ist, gibt es nun in 3 Farbvariationen: Weiß-, Bunt- und Altglas. Die Kärntner Bank Hypo Alpe Adria verspricht jedem Apple Kunden einen Kredit zu geben. Der Zinssatz für diesen Kredit ist bei läppischen 43,5% angesetzt. Leider kommt das Weglassen der Hülle bei der jungen Generation der Hypebeasts, Poser und reichen Studenten nicht gut an. Mit dem Weglassen der Hülle wird auch das revolutionäre Apple Logo weggelassen: „Jetzt, da das iPhone keine Hülle hat, kann keiner sehen, dass ich mir ein Apple iPhone leisten kann, das könnte ja genauso ein Huawei auch sein“, sagt WU Student Stefan traurig. Seine Studienkollegin an der Technischen Universität Maja ergänzt: „Ja, das macht mich tatsächlich traurig, aber ich denke ich kaufe mir dann trotzdem die

Hülle die Apple dazu anbietet, sonst habe ich Angst, dass ich es in meiner Tasche nicht finde- es ist ja durchsichtig.“ Die Hülle lässt das Telefon genauso aussehen wie die Vorgängermodelle und wird für 200 US\$ verkauft und soll Ende April 2031 auch in Österreich in zwei Farbvariationen erhältlich sein. Als visionär wird das neue aufladbare Ladegerät bezeichnet. „Jetzt dürfen Sie nur nicht vergessen ihr Ladegerät aufzuladen, denn sonst können sie ihr Mobiltelefon nicht aufladen“, schmunzelt der österreichische Apple Vertreter Konrad Herberger. Das Ladegerät hat nämlich nur einen USBF Port. Derzeit ist er bei Apple für den gleichen Preis wie das Ladekabel erhältlich. Einige Insider machen sich Sorgen, dass das neue iPhone sehr für Brüche oder Kratzer anfällig ist, da es wirklich nur noch eine Glasscheibe ist. „Macht nichts, ich freue mich darüber, falls es bricht habe ich dann ja zwei iPhones“ freut sich Soulfood-Bloggerin Marie. Der Verkaufsstart für Österreich ist für den 26.03.2031 angesetzt. Jus-Studenten bekommen ihr gratis iPhone jedoch schon nächste Woche vor dem Haupteingang des Juridikum. Dekan Univ.-Prof.Dr.Dr.h.c. Paul Oberhammer plädiert es wäre ein Statussymbol, welches seine Studenten für eine mentale Stärkung brauchen.

Uber eats.

The better way to eat.

www.ubereats.at

Jetzt neu: Lieferung per Drohne in nur 15 Minuten.



Wirtschaft

MobiQuick wird zum Marktführer.

Die Österreichische App setzt sich nun auch international durch.

ERIKA MUSTERFRAU, WIEN

Jahrelang bemühten sich Apps wie Uber, Quandoo oder Scotty darum, Marktführer zu werden. Seit Februar 2021 ist Mobi Quick die erste Adresse und Nummer 1 App, wenn es um Mobilität geht. Wien Flughafen: Schon immer ist es möglich vom Flughafen ein Taxi zu bestellen, sowie den Zug in die Stadt zu nehmen. Doch das alles mussten Fluggäste früher erst einmal mühselig recherchieren, auch war die Weiterreise oft mit hohen Reisekosten verbunden. Seit fast 10 Jahren können sie einfach ihre Mobi Quick App starten und die, für sie passende Weiterreise buchen. Die App verbindet alle Qualitäten die Mobilitätsapps hatten. So kann man sie als Navigationssystem, für Zug-, Bus, U-Bahn-, Flugzeug, shared ride uvm. nutzen.

**GROSSER DURCHBRUCH:** Jeder zweite verwendet die App - auch im Ausland.

In den ersten Schritten wird der Nutzer gebeten, die für ihn zutreffenden persönlichen Angaben in einem Mobilitätskonto anzugeben, damit die App die relevanten Wege herausfinden kann. Auch das Erwerben von Tickets für den öffentlichen Verkehr, wie das Ausborgen von E-Rollern und

verwenden von shared ride ist durch In-App-Käufe möglich. „Wir arbeiten kontinuierlich weiter und verbessern unseren Algorithmus stetig um das beste Nutzererlebnis ermöglichen zu können“, so ein Mitarbeiter. Mobi Quick ist jetzt im App Store sowie im Google Play Store erhältlich.

Politik

China hebt Internet Zensur auf

Die Internet Zensur ist aufgehoben- Das Volk feiert.

ALEXANDRA KLEIN, SHENZHEN

**GROSSE FREUDE:** Hunderte Chinesen gehen auf die Straßen um zu feiern.

Jahrelang waren in China offiziell nur noch verschlüsselte Verbindungen erlaubt, die der Staat lizenziert hat. Dieses Wochenende läuft in China die Phase des stark eingeschränkten Zugang zum freien Internet aus. Ab Samstag ist es wieder erlaubt jede VPN Software zu verwenden. Millionen Bürger und viele Unternehmen nutzten seit Jahren VPN-Tunnel, um die lokale Zensur zu umgehen. Viele Intellektuelle und Dissidenten verwendeten diese Programme oder

Apps um ihre Ansichten etwa auf Facebook oder Twitter zu veröffentlichen. Auch diese zwei Plattformen waren bis jetzt verboten. „Ich erwarte plötzliche Auswirkungen und denke, dass sich auch wirtschaftlich einiges tun wird“, sagte ein Manager einer US-Technologiefirma in Peking. Experten sagen, dass wohl vieles an den Tag kommen wird und dass dies ein großer Fortschritt sei. Das Chinesische Volk feiert diesen großen Schritt und blickt auf eine bessere Zukunft.

Gesellschaft

Breaking Bad Vöslau

GERLINDE KRENN, BAD VÖSLAU

Die reiche Bad Vöslauer Hofratswitwe Waltraud K. ist verzweifelt: über Nacht wurden beim Meinl am Graben die Preise für Grundnahrungsmittel wie Evian Mineral und Wachtel-eier erhöht. Wie sollen ihre Kinder Hans-Peter (30, Drohnenverwalter) und Clara-Sophie (29, Nachhaltigkeits-Bloggerin) über die Runden kommen, wenn Waltraud irgendwann in der Luxus-Seniorenresidenz wohnt? Die gewiefte Millionärin hat eine Idee: Sie funktioniert ihre vernetzte Smart-Villa in ein Meth-Labor um.

Gesellschaft

Happy Birthday, Basti

HEINRICH KLEIN, LIESING

Der pensionierte Altkanzler Sebastian Kurz feierte seinen 40en Geburtstag. Auf die Frage warum er diesen erst jetzt und nicht schon vergangenen August feierte sagt dieser: „Ach wissen Sie, ich habe zurzeit so viel um die Ohren, mit diesen ganzen Neuerungen bin ich dann doch sehr im Stress trotz meiner Pension. Sebastian „Basti“ feierte mit Freunden und Familie in seinem Lieblingslokal „Passage“ am Wiener Dr. Karl Renner Ring. „Es war ein unvergessliches Fest, nach der zweiten Belvedere Flasche weiß ich aber nicht mehr viel, ich glaube nur, dass ich den Heinz Christian gesehen habe“, sagt eine anonyme Insiderin.

Sport

Fußball: Österreich im WM-Fieber

CHRISTINE GANTZER, GRAZ

Schon so lange haben wir darauf gewartet und endlich ist es so weit: Die österreichische Nationalmannschaft hat sich für die WM qualifiziert und gilt als deutlicher Favorit. Ehemaliger Spieler und Trainer der Mannschaft David Alaba sagt: „Das haben wir uns wirklich verdient. Die Burschen sind in Höchstform. Wir werden kämpfen und das Ding mit nach Hause nehmen!“ Leider kann dieser Artikel nicht fortgesetzt werden, da es sehr unwahrscheinlich ist, dass das österreichische Nationalteam sich für die WM qualifiziert.

**OPTIMISTISCH:** Trainer D. Alaba

Manche nennen es Wohnung.
Wir nennen es Zuhause.

jetzt Wohnung kaufen: www.smartcity.at